

Konstruktive Gestaltung als ingenieure Tätigkeit

Das Leitkonzept Brücke als Werkzeug

Michael Kleiser | ASFINAG Baumanagement GmbH





Gestaltung Nicht Ob? oder Warum?

sondern

Wie? und Durch Wen?



ASFINAG Richtlinie

GESTALTUNG VON BAULICHEN ANLAGEN
ORDNUNGSNUMMER: RL_026_ASF



Gültigkeitsbereich: ASF (Gesamtunternehmen)		Gültig ab: 12.04.2011	
Version	Sicherheitsstatus	Dokumentenzustand	
2.00	Nur den internen Gebrauch	Freigegeben	
Erstellt von	Geprüft von	Formale Prüfung GM	Freigegeben von/Im
Gesellschaft/Abt./Name HLD/TK/Ewert	Gesellschaft/Abt./Name VSK/ Schaffl	Gesellschaft/Name GM/Praxis/Deigler	Management Meeting Nr.: 04/2011
Datum: 21.03.2011	Datum: 21.03.2011	Datum: 24.03.2011	Datum: 12.04.2011
Die Dokumentenregelung hat internen Charakter. Folgende Dokumente erfolgt durch die VSK in Zusammenarbeit mit dem Management Meeting. Die Dokumentenregelung ist Gültigkeitsbereich für eine Gesellschaft erfolgt durch die jeweilige Gesellschaft. Das Gültigkeitsgebiet umfasst die VSK-Arbeitsbereiche.			
Verteiler <input checked="" type="checkbox"/> unternehmensweit: Intranet sowie Mitarbeiterinformation bzw. Aushang <input type="checkbox"/> gesellschaftsspezifisch: Intranet sowie Kurzinfo an die betroffenen Mitarbeiter der Gesellschaft bzw. Aushang			

Leitkonzept GESTALTUNG LÄRMSCHUTZ

Mitgliedende Unterlage zu: RL_026_ASF GESTALTUNG VON BAULICHEN ANLAGEN



Gültigkeitsbereich: ASF (Gesamtunternehmen)		Gültig ab: 14.12.2011	
Version	Sicherheitsstatus	Dokumentenzustand	
3.00	Öffentlich	Freigegeben	
Erstellt von	Geprüft von	Geprüft von TK	Freigegeben im
Gesellschaft/Abt./Name SG/BAZ/Zellinger	Gesellschaft/Abt./Name SG/GF/Kienreich	Gesellschaft/Abt./Name HLD/TK/Ewert	Gesellschaft/Abt./Name N.: 5
Datum: 1.12.2011	Datum: 1.12.2011	Datum: 2.12.2011	Datum: 14.12.2011

LK Lärmschutz

Leitkonzept GESTALTUNG BRÜCKE

Mitgliedende Unterlage zu: RL_026_ASF



Gültigkeitsbereich: ASF (Gesamtunternehmen)		Gültig ab: 12.12.2012	
Version	Sicherheitsstatus	Dokumentenzustand	
2.00	Öffentlich	Freigegeben	
Erstellt von	Geprüft von	Geprüft von TK	Freigegeben im
Gesellschaft/Abt./Name BMG/TUM/Östner	Gesellschaft/Abt./Name BMG/GF/Walcher	Gesellschaft/Abt./Name HLD/TK/Horinger	Gesellschaft/Abt./Name N.: 10
Datum: 05.12.2012	Datum: 07.12.2012	Datum: 10.12.2012	Datum: 12.12.2012

LK Brücke

Leitkonzept GESTALTUNG TUNNEL

Mitgliedende Unterlage zu: RL_026_ASF



Gültigkeitsbereich: ASF (Gesamtunternehmen)		Gültig ab: Datum	
Version	Sicherheitsstatus	Dokumentenzustand	
1.00	Nur den internen Gebrauch	Entwurf	
Erstellt von	Geprüft von	Geprüft von TK	Freigegeben im
Gesellschaft/Abt./Name BMG/TUM/Östner	Gesellschaft/Abt./Name BMG/GF/Walcher	Gesellschaft/Abt./Name HLD/TK/Horinger	Gesellschaft/Abt./Name N.: 10
Datum: 05.12.2012	Datum: 07.12.2012	Datum: 10.12.2012	Datum: 12.12.2012

LK Tunnel

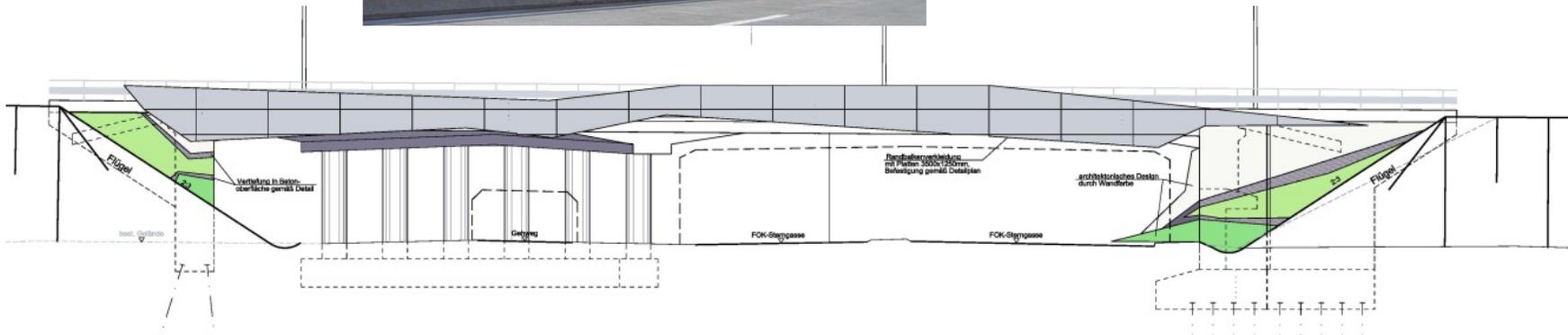
Leitkonzept GESTALTUNG HOCHBAU

Mitgliedende Unterlage zu: RL_026_ASF GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN



Gültigkeitsbereich: ASF (Gesamtunternehmen)		Gültig ab: 14.09.2011	
Version	Sicherheitsstatus	Dokumentenzustand	
1.00	Öffentlich	Freigegeben	
Erstellt von	Geprüft von	Geprüft von TK	Freigegeben im
Gesellschaft/Abt./Name SG/BAZ/Zellinger	Gesellschaft/Abt./Name SG/GF/Kienreich	Gesellschaft/Abt./Name HLD/TK/Ewert	Gesellschaft/Abt./Name N.: 5
Datum: 09.09.2011	Datum: 09.09.2011	Datum: 13.09.2011	Datum: 14.09.2011

LK Hochbau





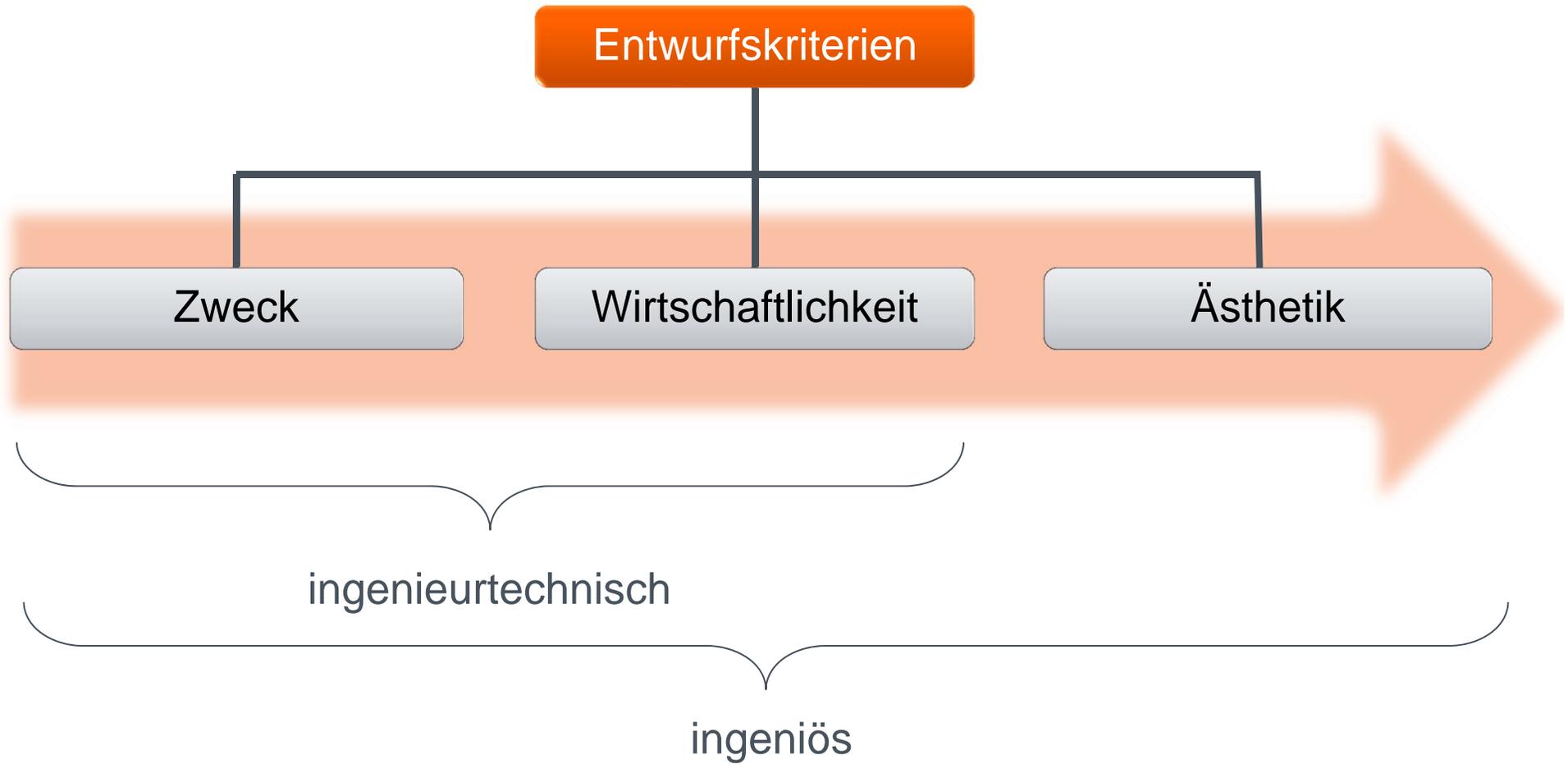
„Fast unvermeidlich führte diese malerische Konzeption zur Wiederbelebung des Ornaments in der Architektur, auf Kosten von Aspekten wie Konstruktion und Funktion ...“

„Diese Position ist ein Weg, um den schwindenden Anteil der Architekten im Bauprozess zu rationalisieren und die Profession durch eingeschränkte ästhetische Betrachtung zu legitimieren.“

(Kari Jormakka)







Entwurfsgrundsätze:

Entwurf aus einem Wurf

Integrativer statt additiver Entwurfsprozess.

Logik der Form

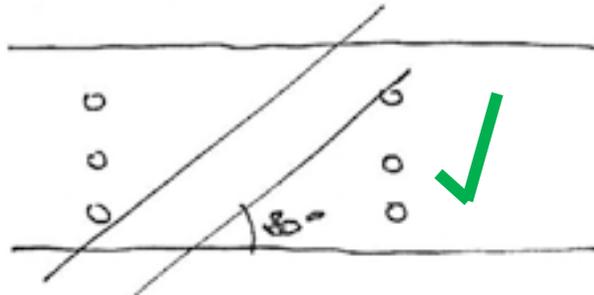
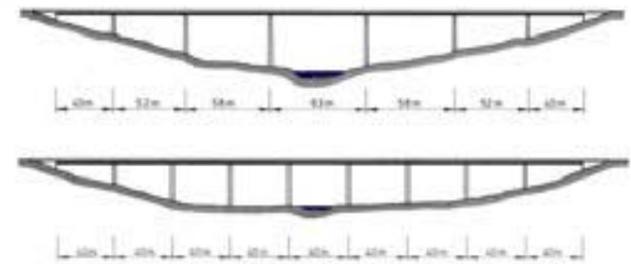
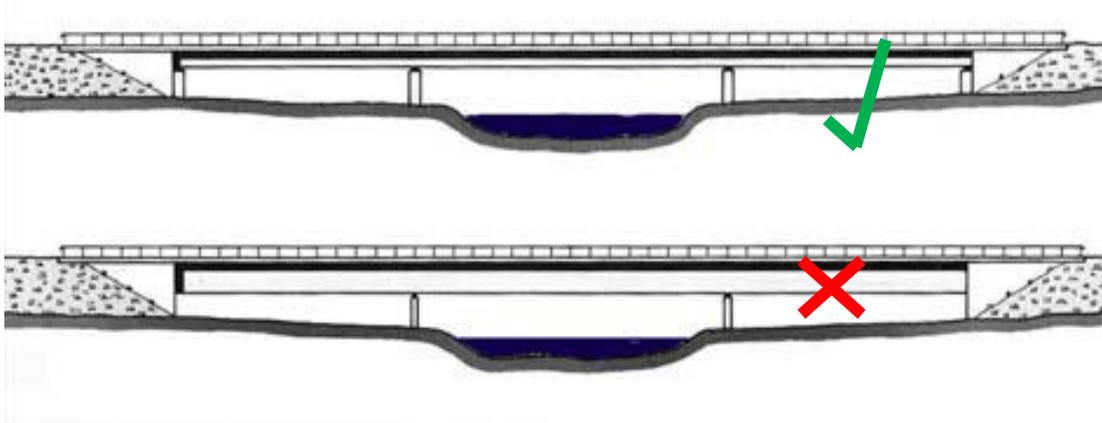
Gestaltbildende Einheit von Form und Konstruktion.

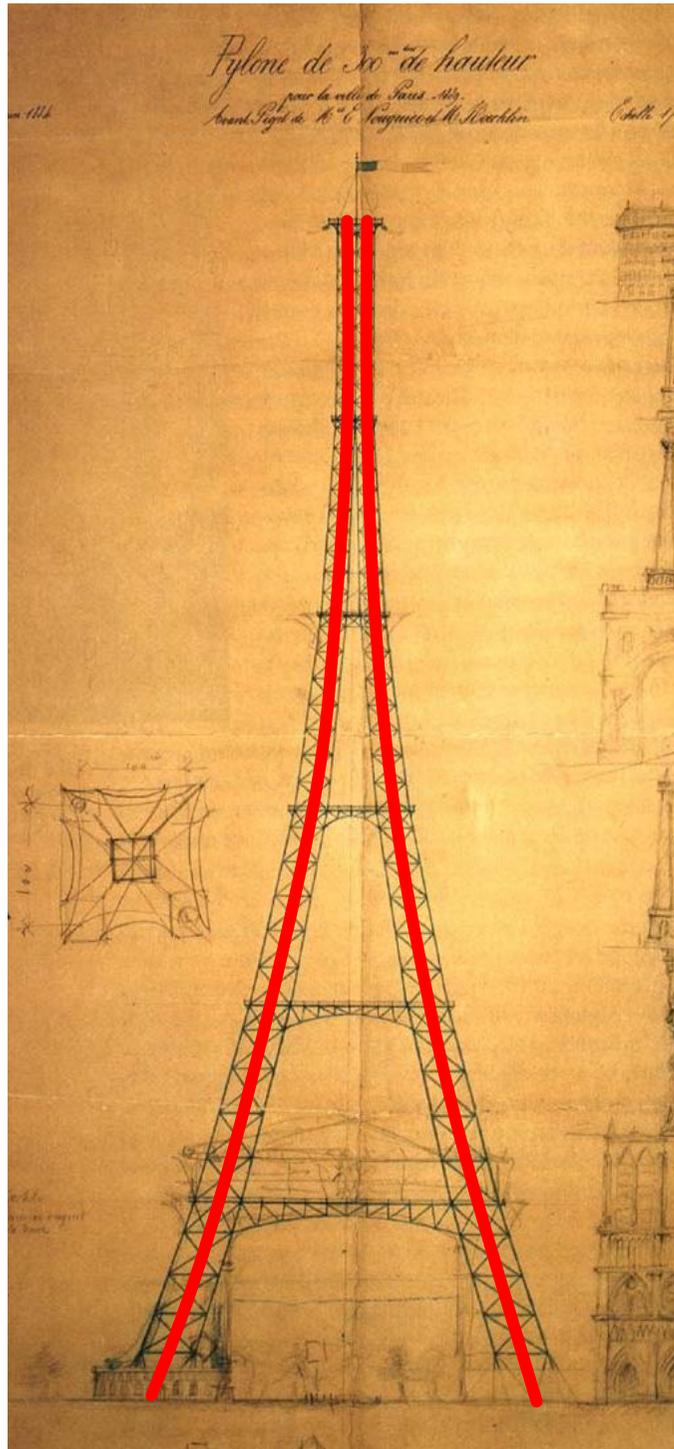
Gestalten statt Dekorieren

Verzicht auf formale Elemente zur Dekoration.

Weniger ist mehr

Materialeffizientes und zweckbestimmtes Entwerfen.



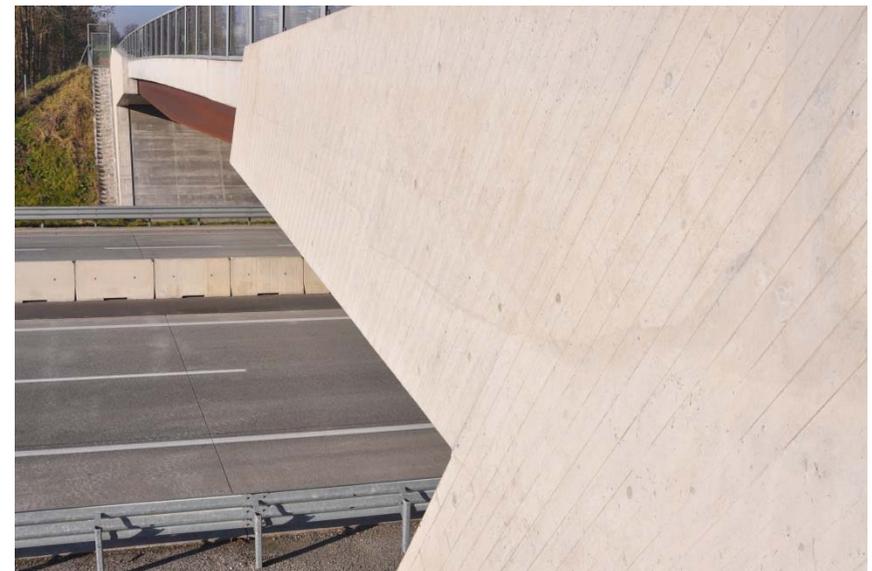


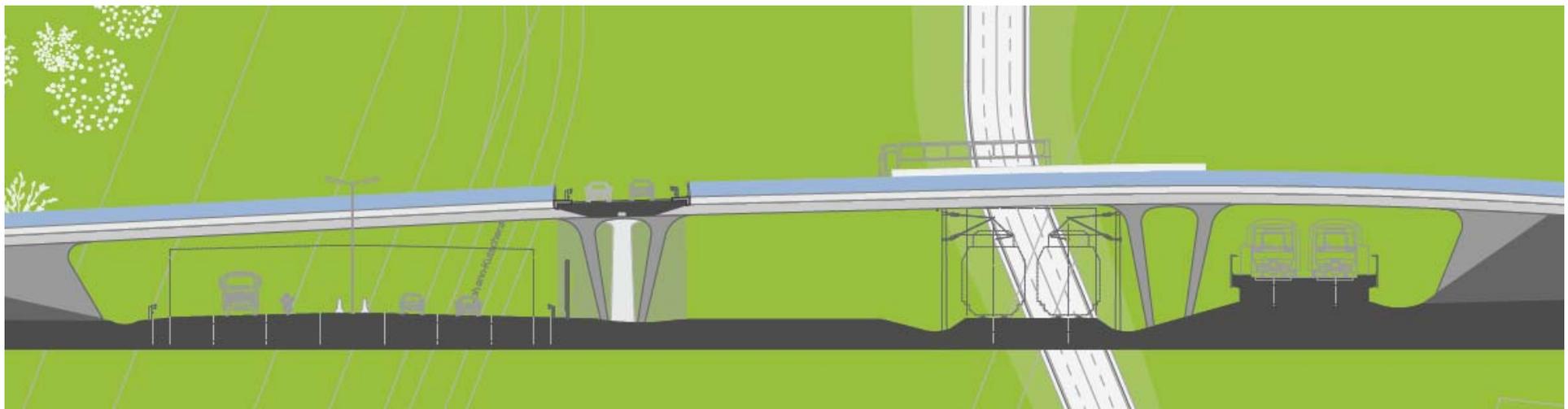


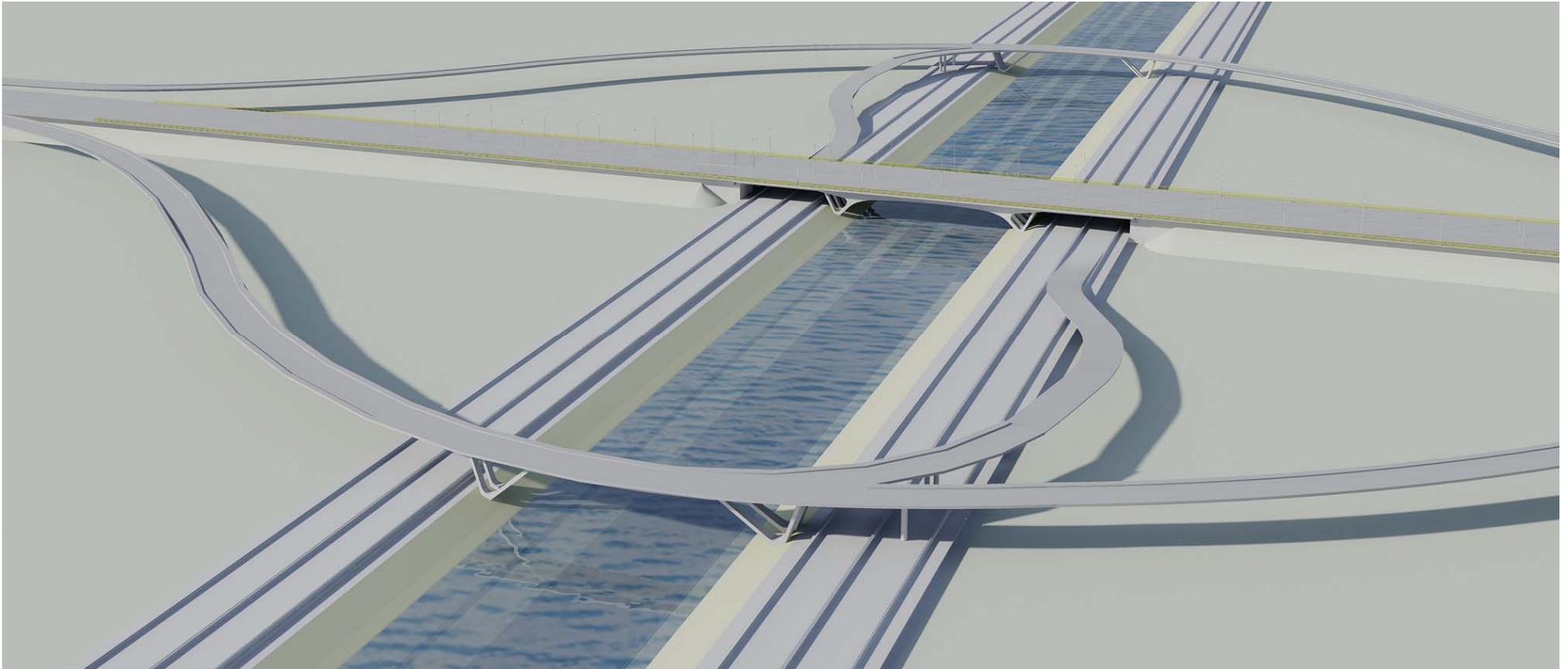


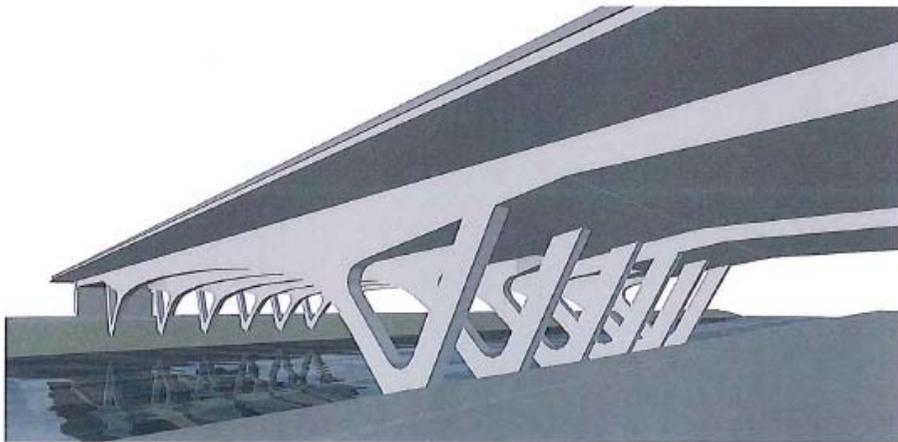
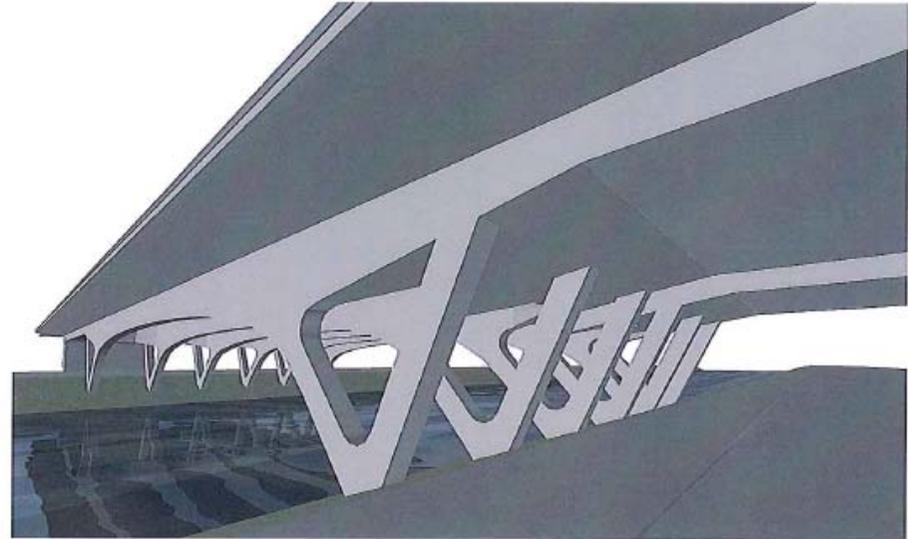
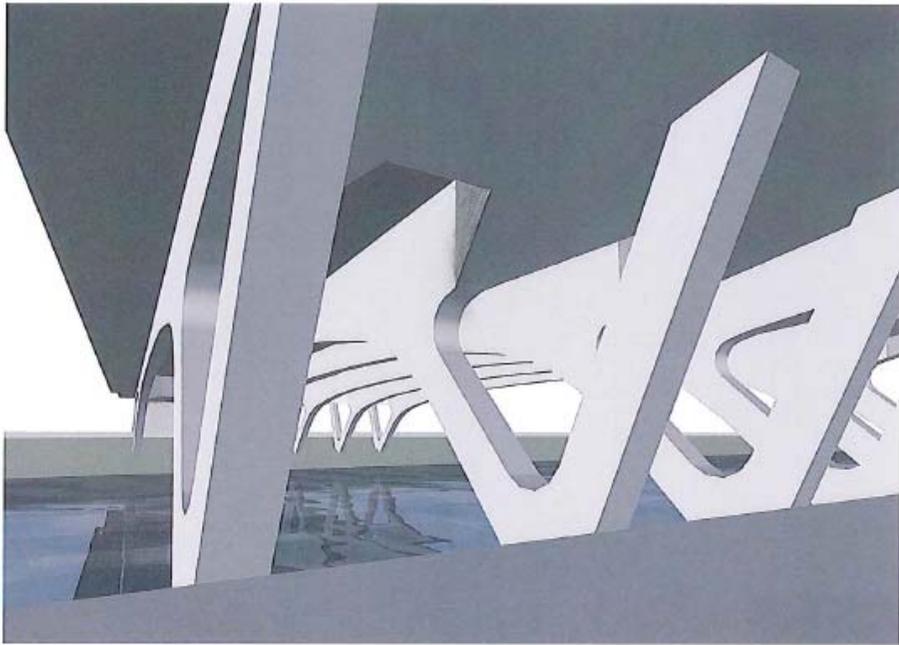


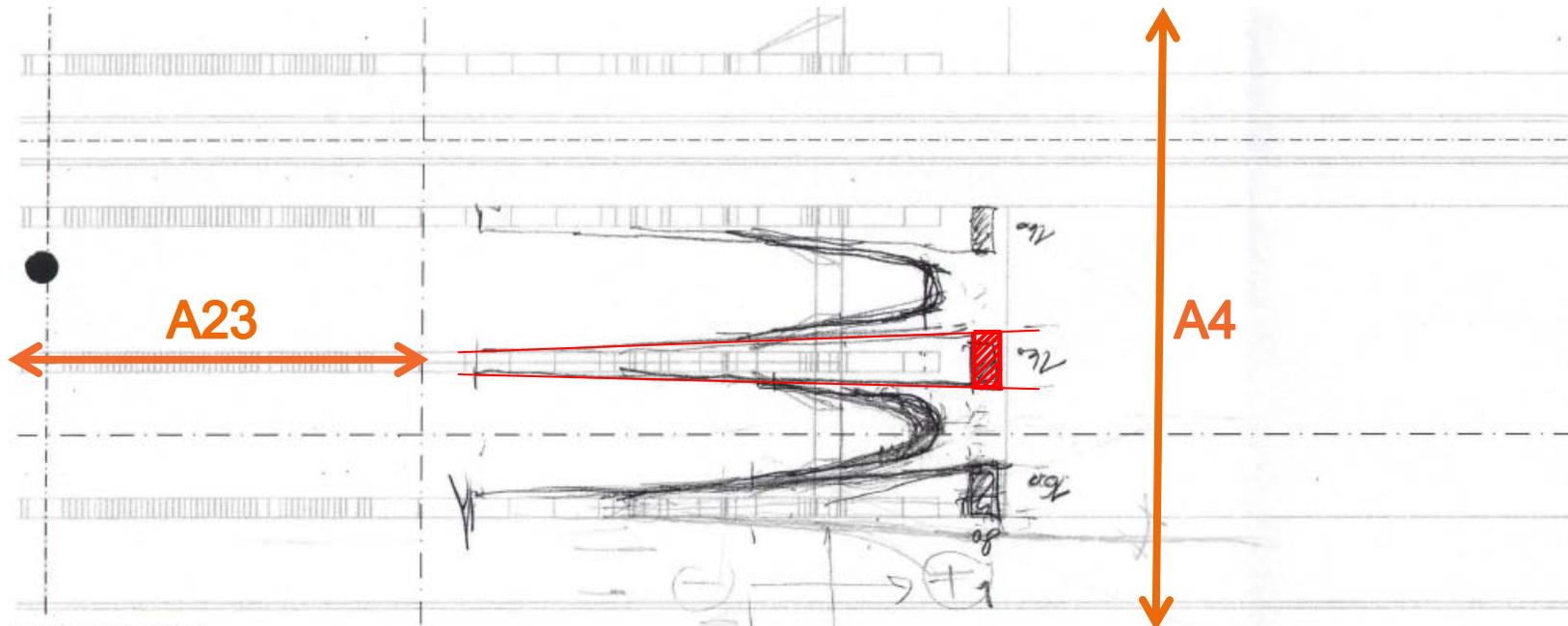




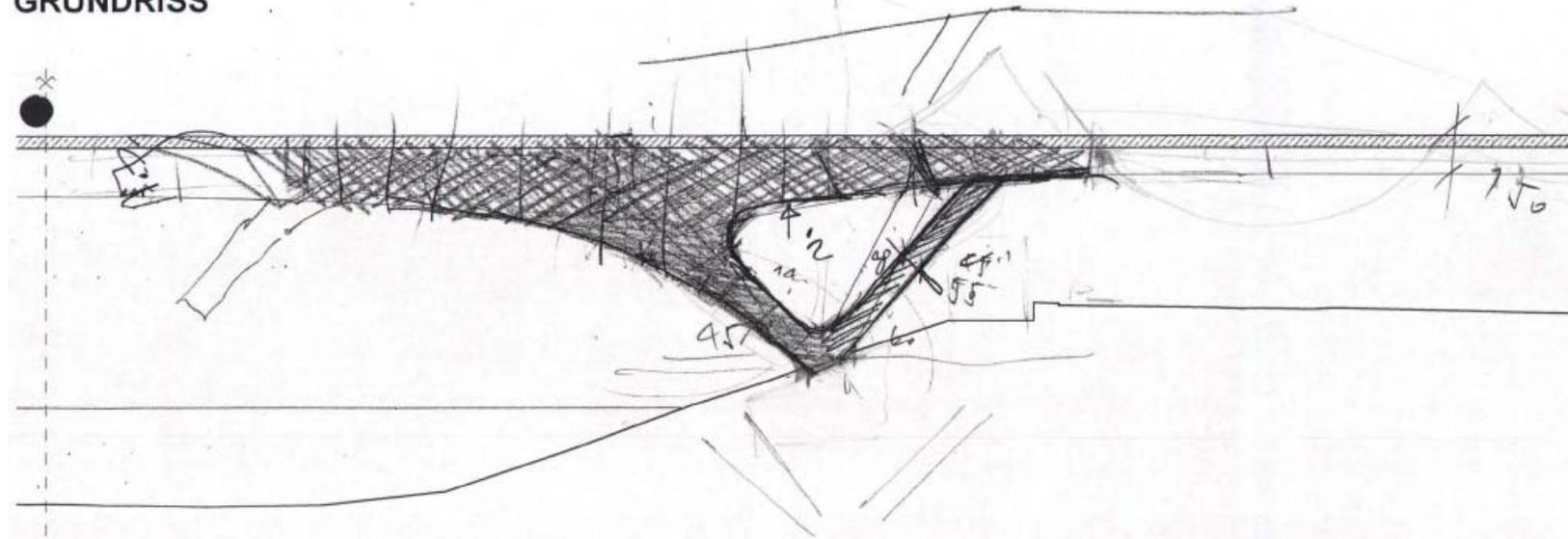


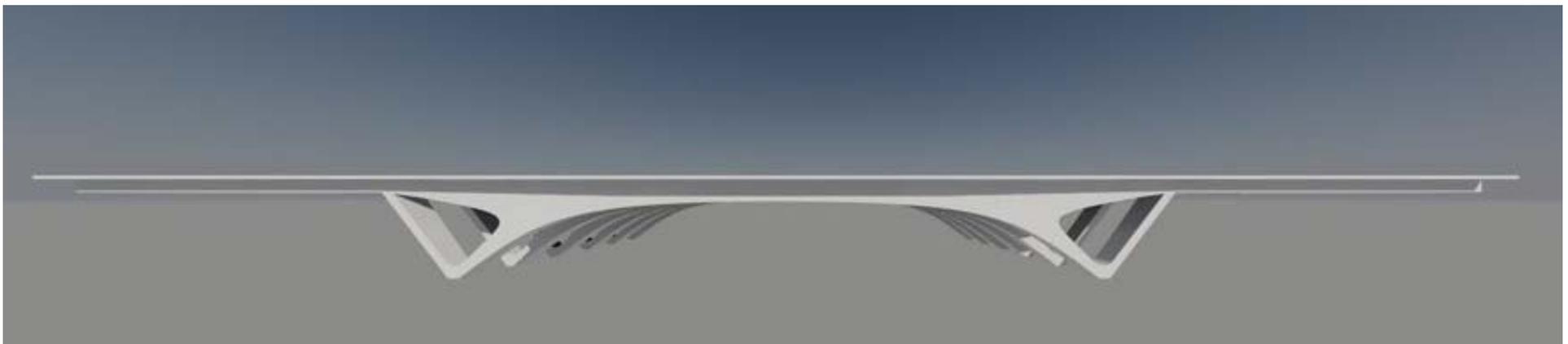
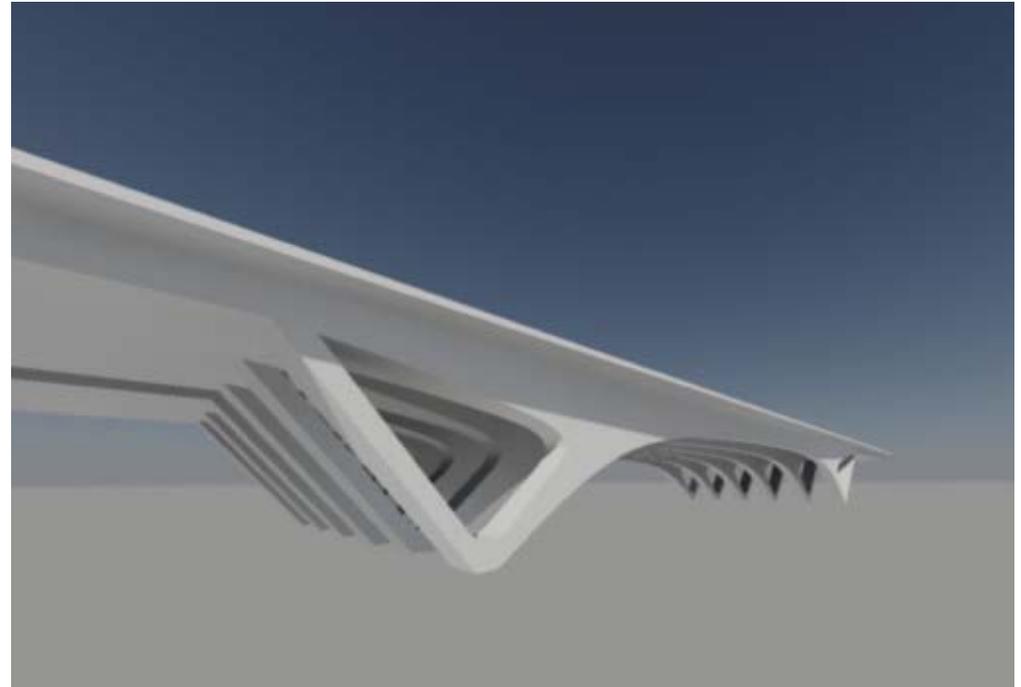
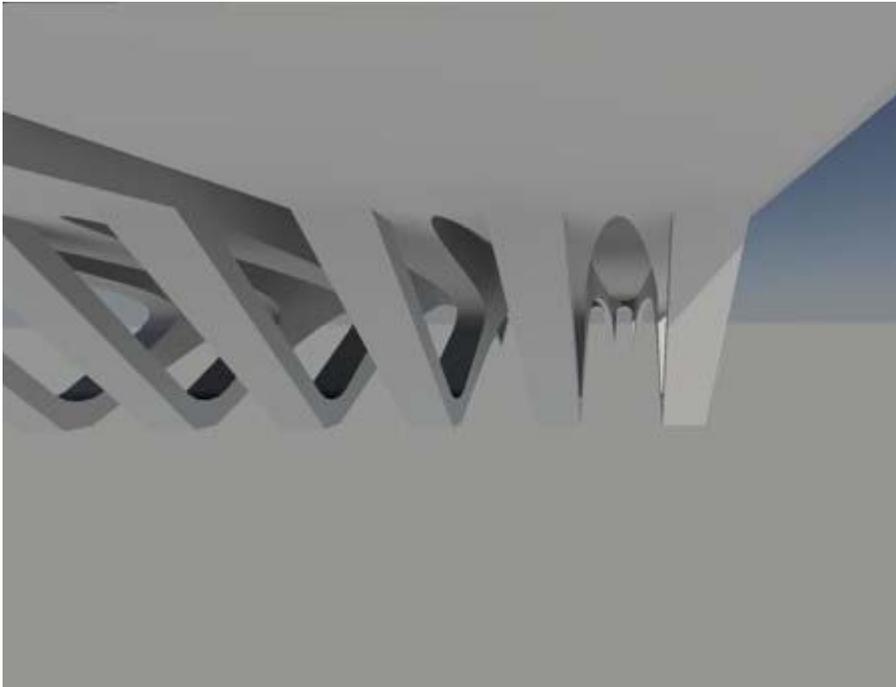


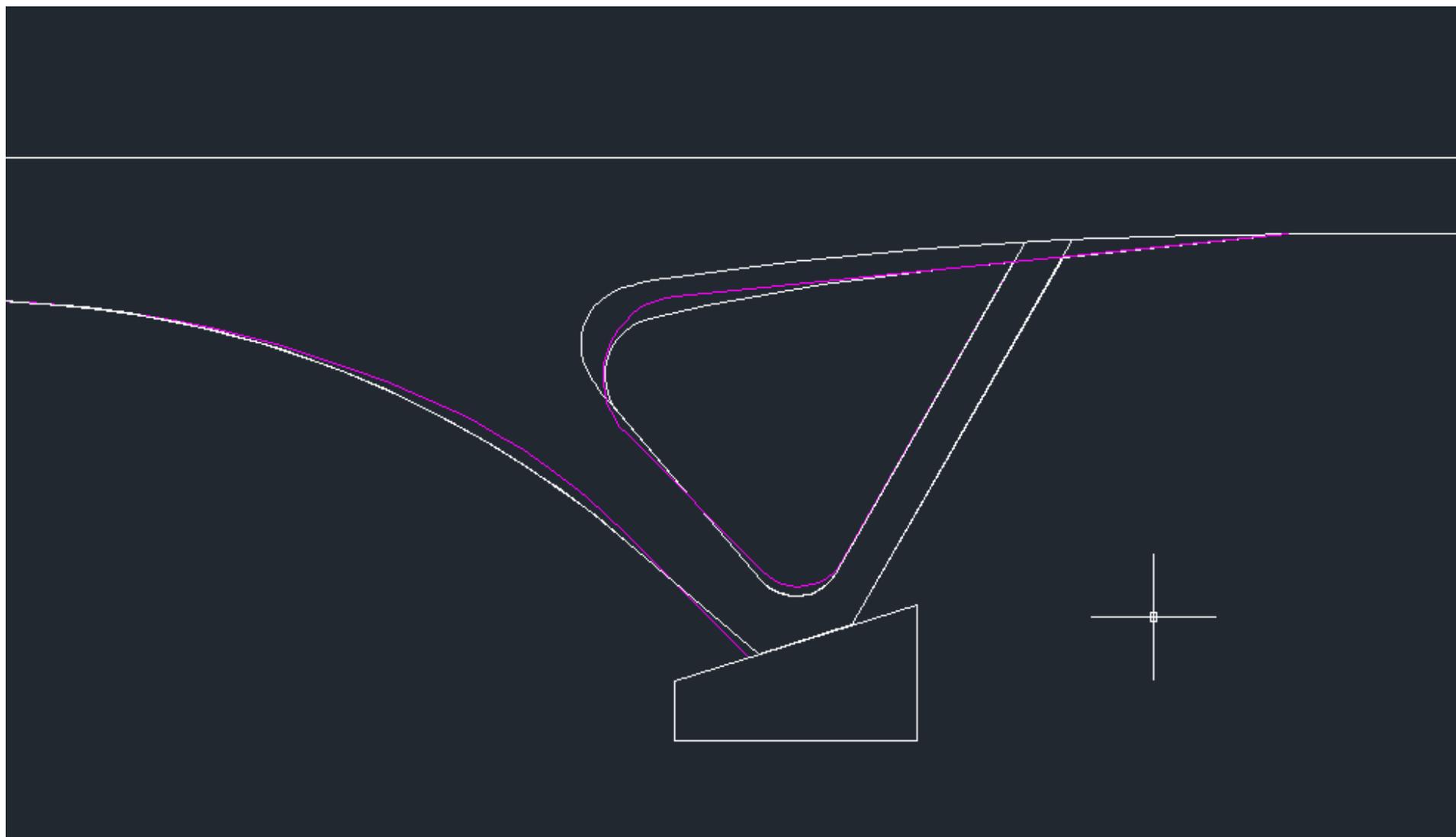


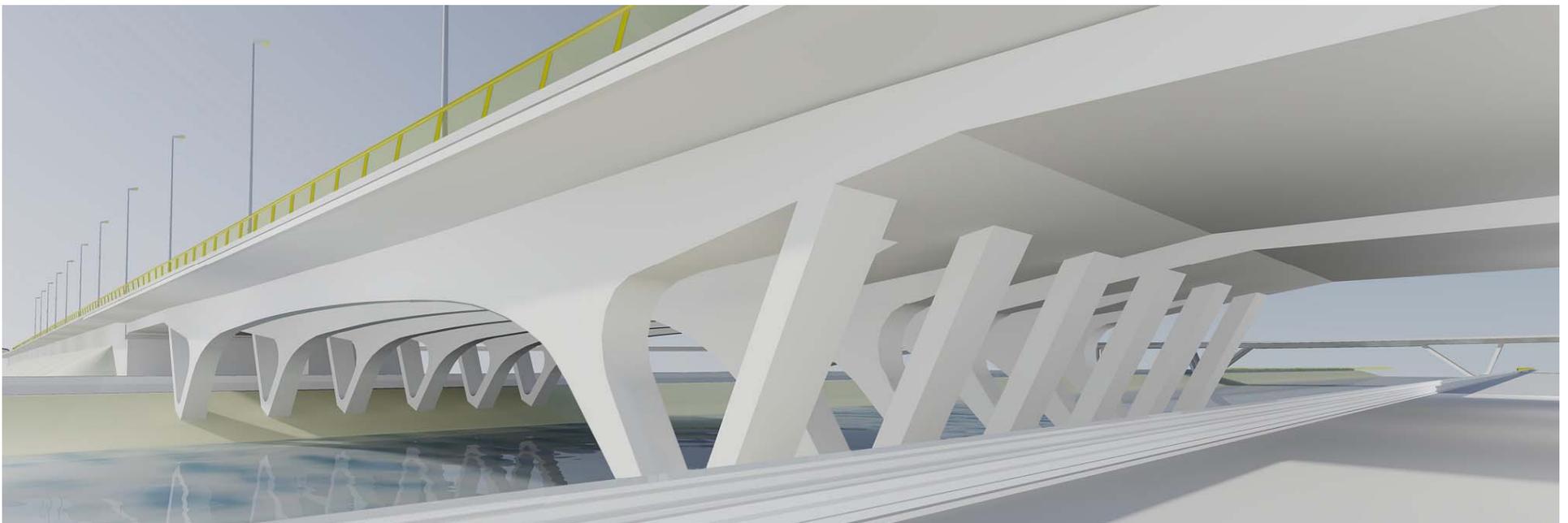
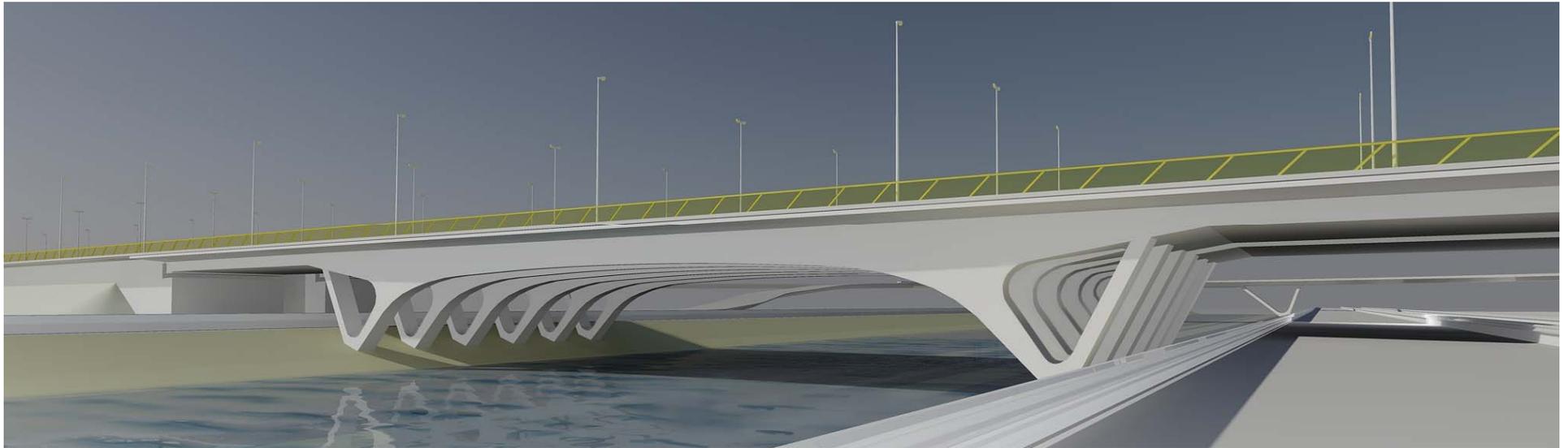


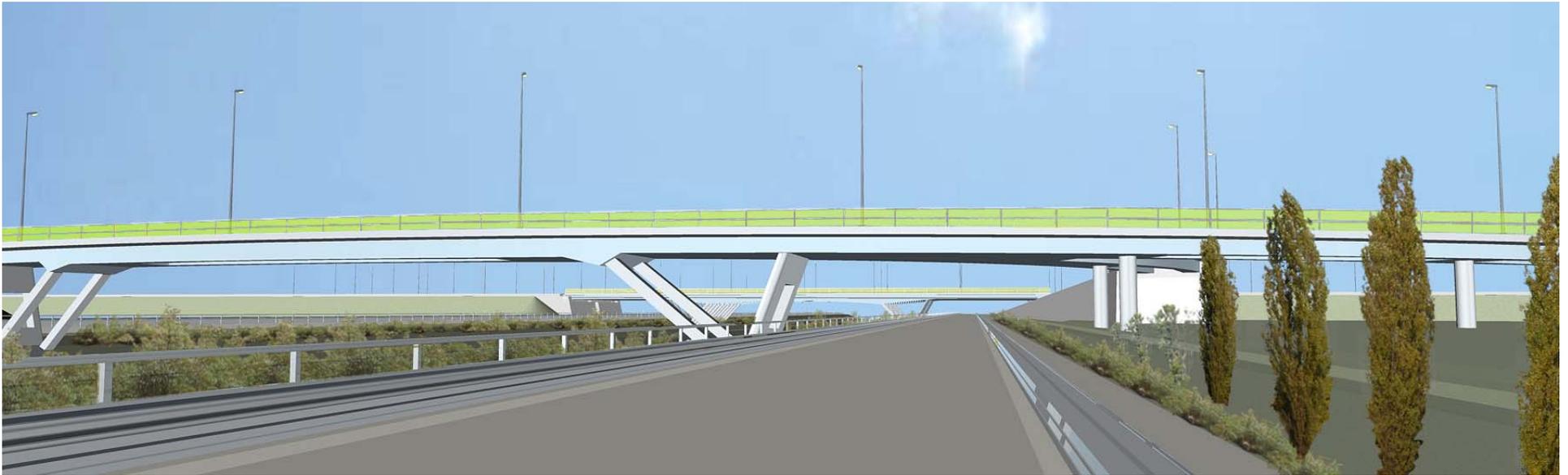
GRUNDRISS

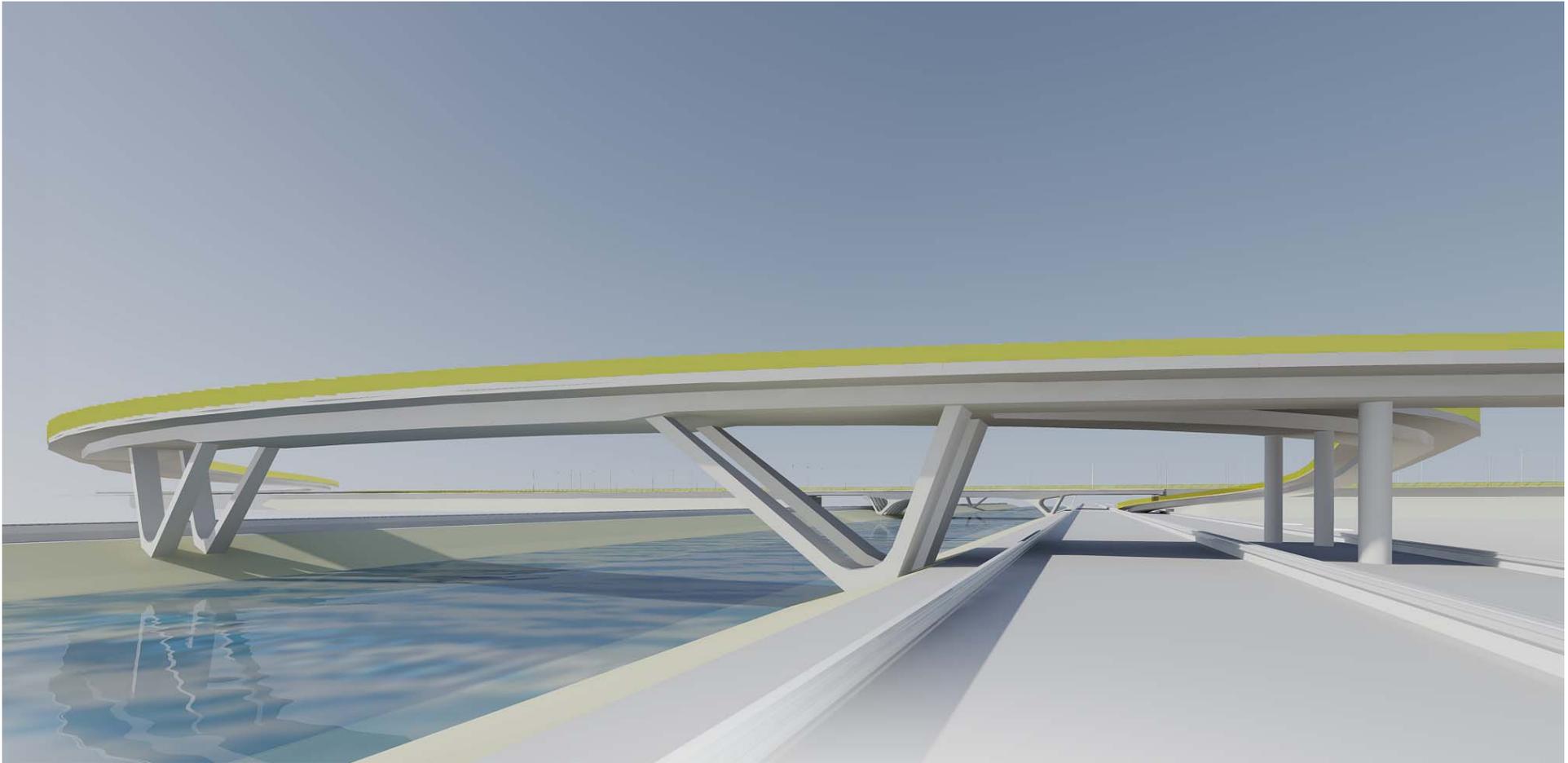


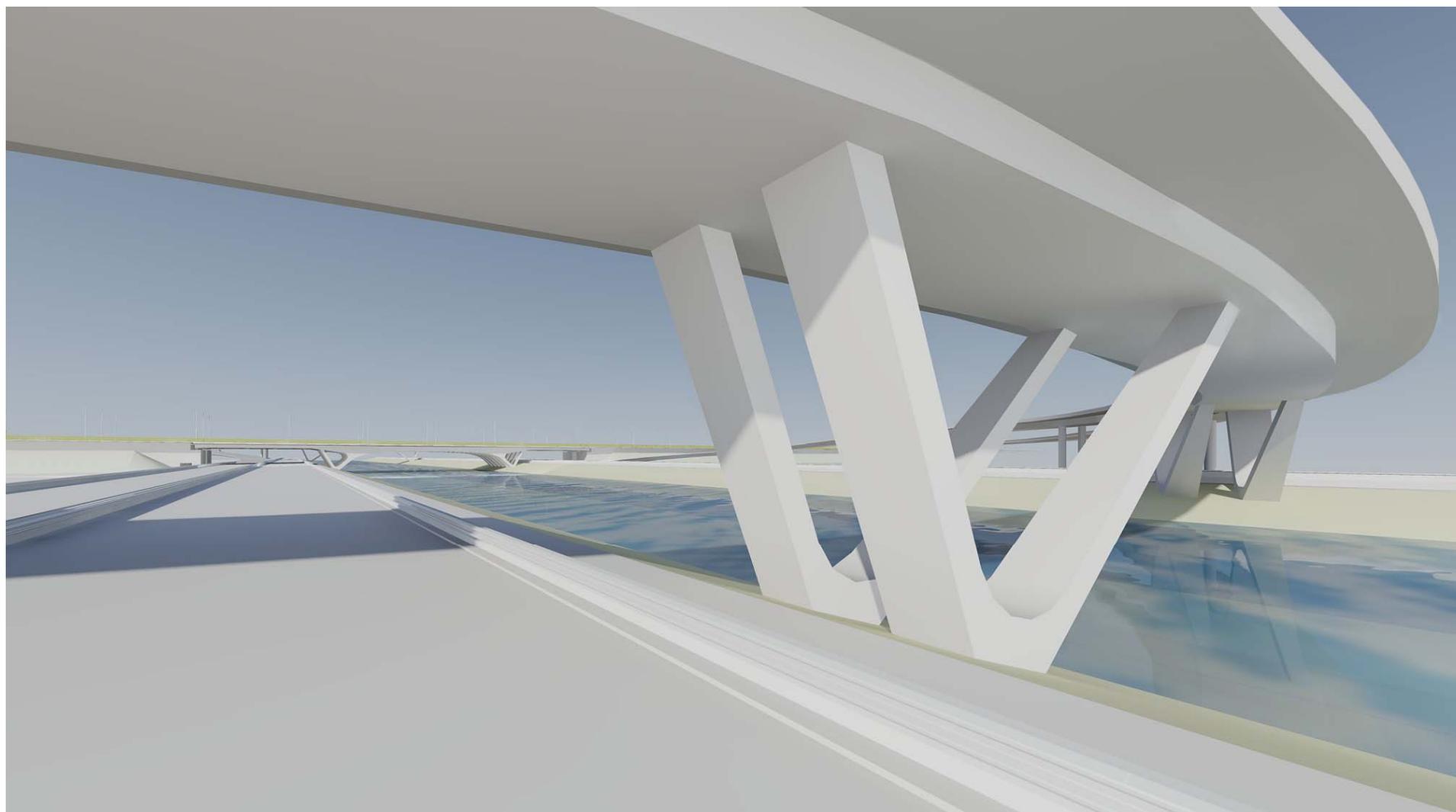


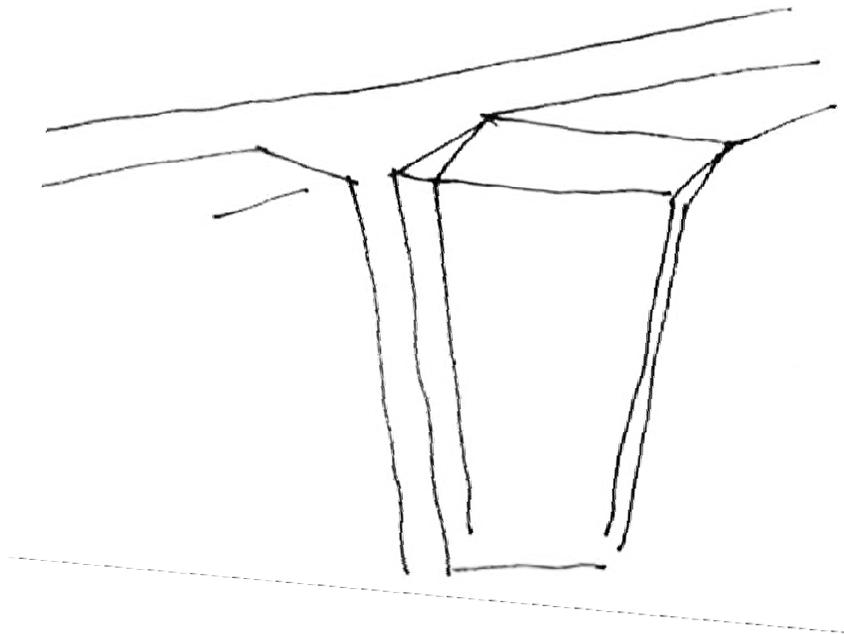
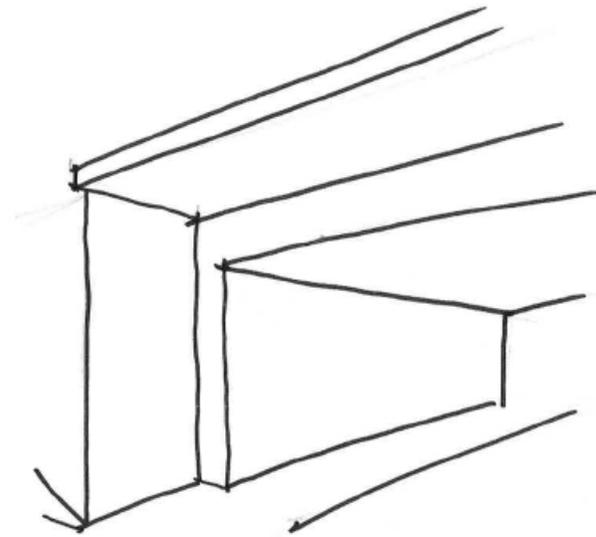
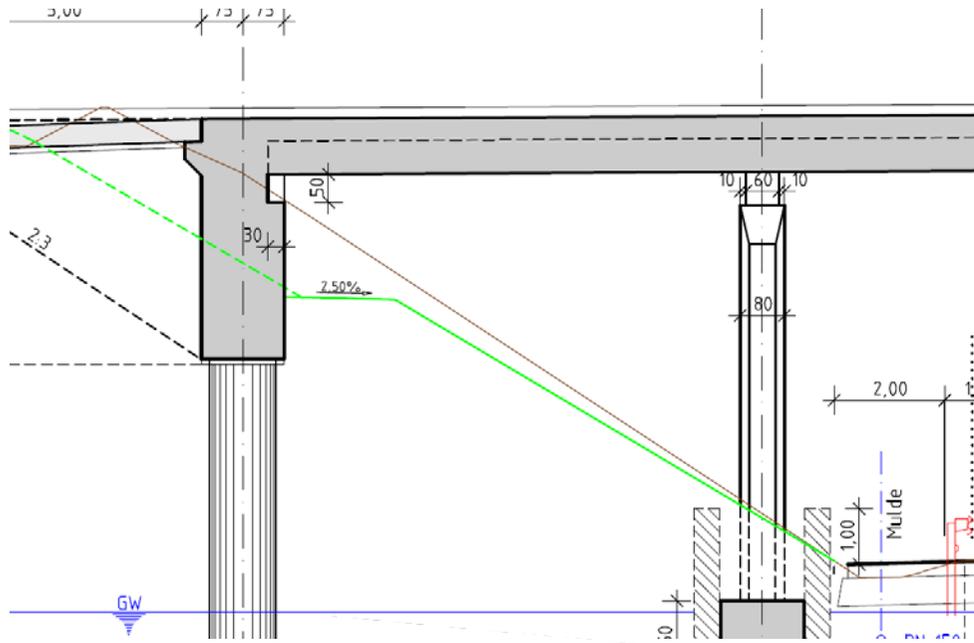


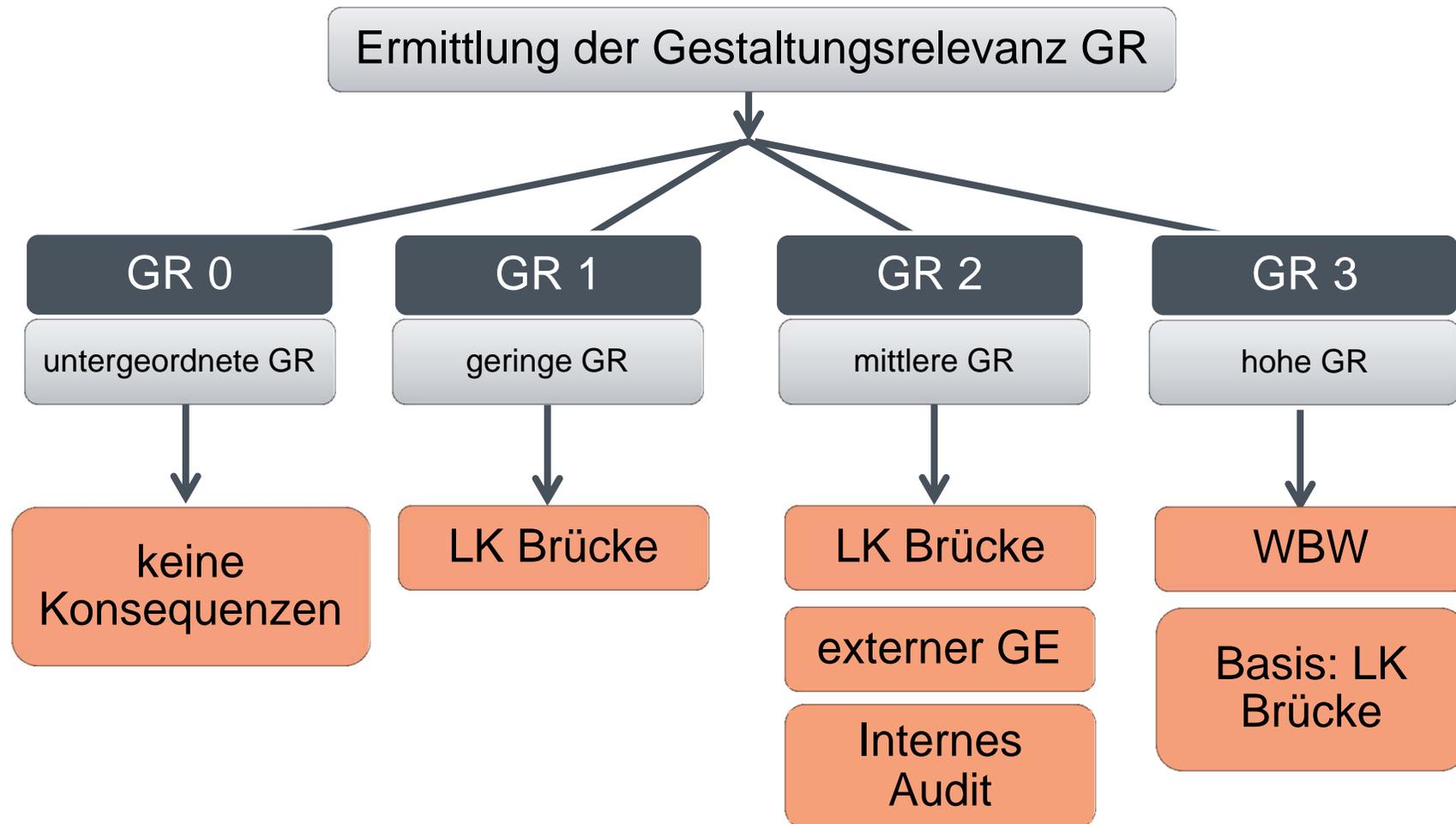












Instandsetzung und Ertüchtigung				
durch Maßnahmen, die das Erscheinungsbild nicht verändern *):				
generell	GR 0			
bei Brücken baukultureller Bedeutung und „Landmarks“		GR 1		
durch Maßnahmen, die das Erscheinungsbild verändern:				
generell		GR 1		
bei Brücken baukultureller Bedeutung und „Landmarks“			GR 2	
Teilerneuerung				
eines Objekts **)		GR 1		
von mind. einer Überführung **)			GR 2	
von exponierten Brücken bzw . exponierten Brückenabfolgen mit Längen > 100 m ***)			GR 2	
von Brücken mit lichten Höhen > 20 m			GR 2	
von Brücken mit lichten Höhen > 50 m				GR 3
von Brücken mit baukultureller Bedeutung				GR 3
von mind. 5 Überführungen auf einem Abschnitt **)				GR 3
einer Brückenfamilie				GR 3
einer „Landmark“				GR 3

Erneuerungen bzw. Neubau				
eines Objekts **)		GR 1		
von mind. einer Überführung **)			GR 2	
von exponierten Brücken bzw. exponierten Brückenabfolgen mit Längen > 100 m ***)			GR 2	
von Anschlussstellen			GR 2	
von Brücken mit lichten Höhen > 20 m			GR 2	
von Brücken mit lichten Höhen > 50 m				GR 3
von exponierten Brücken bzw. exponierten Brückenabfolgen mit Längen > 300 m ***)				GR 3
von mind. 3 exp. Brücken bzw. exp. Brückenabf. mit Längen > 100 m in sichtbarer Nähe ***)				GR 3
von mind. 5 Überführungen auf einem Abschnitt **)				GR 3
einer Brückenfamilie				GR 3
einer „Landmark“				GR 3
Neubauabschnitte				GR 3





[asfinag.at](https://www.asfinag.at)